

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Januar 1641

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 03.12.2025)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Januar 1641.....	2
<i>Ärger – Anhörung zweier Predigten – Nachrichten – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius und der Hofprediger David Sachse als Abendgäste – Neujahrsgeschenke für Dr. Mechovius und Sachse – Losungswort für die Wache.</i>	
02. Januar 1641.....	2
<i>Korrespondenz – Neujahrsgeschenk für Gemahlin Eleonora Sophia – Anhaltischer Gesamtrat und Landrentmeister Kaspar Pfau als Mittagsgast – Losungswort für die Wache – Hasenjagd.</i>	
03. Januar 1641.....	3
<i>Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Major und Stadtkommandant Hans Albrecht von Halck sowie der Diakon Johann Andreas Sommer als Mittagsgäste – Korrespondenz – Enten- und Hasenjagd – Kriegsfolgen – Losungswort für die Wache.</i>	
04. Januar 1641.....	4
<i>Korrespondenz – Kriegsfolgen – Ankunft von Pfau aus Plötzkau – Erfolgreiche Hasenjagd – Gejagte Hasen des vergangenen Jahres – Wirtschaftssachen – Spaziergang – Losungswort für die Wache.</i>	
05. Januar 1641.....	5
<i>Abreise von Pfau nach Köthen – Gespräch mit dem Lehens- und Gerichtssekretär Paul Ludwig – Korrespondenz – Spaziergang bei anhaltender Kälte – Rebhühnerjagd – Beratung mit dem ehemaligen Regierungspräsidenten Heinrich von Börstel und Fürst August in Plötzkau – Losungswort für die Bernburger Wache.</i>	
06. Januar 1641.....	8
<i>Zweimaliger Kirchgang zum Dreikönigstag – Durchreise von Pfau nach Plötzkau – Halck und der Leibarzt Dr. Johann Brandt als Mittagsgäste – Gestriges und heutiges Losungswort für die Wache – Kriegsfolgen – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
07. Januar 1641.....	10
<i>Korrespondenz – Administratives – Geld- und Getreidelieferung aus Ballenstedt – Losungswort für die Wache – Ärgernisse.</i>	
08. Januar 1641.....	11
<i>Gewicht eines erlegten Rehes – Gespräch mit Pfau – Abreise des Gesamtrats zum schwedischen Generalkriegskommissar Carl Gregorsson – Kriegsnachrichten – Verrichtung durch Ludwig bei Börstel in Plötzkau – Administratives – Losungswort für die Wache.</i>	
09. Januar 1641.....	12
<i>Entsendung des Kanzlisten Johann Georg Spalter nach Köthen und Dessau – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Losungswort für die Wache – Spaziergang über die zugefrorene Saale.</i>	
10. Januar 1641.....	12

Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Halck, der Pfarrer Georg Enderling, eine adlige Lausitzer Exulantin und Dr. Mechovius als Mittagsgäste – Administratives – Losungswort für die Wache – Korrespondenz.

11. Januar 1641.....	13
<i>Beratungen mit Ludwig, dem Hofmeister Heinrich Friedrich von Einsiedel, Dr. Mechovius und dem Amtmannstellvertreter Georg Reichardt – Ausritt auf die Felder – Hasenjagd – Rückkehr von Spalter aus Dessau und Köthen – Losungswort für die Wache.</i>	
12. Januar 1641.....	14
<i>Losungswort für die Wache – Nächtliche Geister im Keller – Kälte – Besichtigung des neuen Torweges zur Bergstadt – Nachrichten – Rebhühnerjagd – Rückkehr von Pfau aus Halberstadt.</i>	
13. Januar 1641.....	15
<i>Anhörung der Predigt – Korrespondenz – Frühere Kammerjungfer Maria Magdalena Stammer und Dr. Mechovius als Essensgäste – Losungswort für die Wache – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
14. Januar 1641.....	16
<i>Besuch durch Christian Heinrich von Börstel – Korrespondenz – Börstel, Frau Stammer, Dr. Mechovius und Ludwig als Essensgäste – Hasen- und Rebhühnerjagd – Losungswort für die Wache – Wirtschaftssachen.</i>	
15. Januar 1641.....	17
<i>Wirtschaftssachen – Administratives – Losungswort für die Wache – Spaziergang.</i>	
16. Januar 1641.....	17
<i>Administratives – Entsendung von Reichardt nach Plötzkau – Losungswort für die Wache – Bad – Kriegsnachrichten.</i>	
17. Januar 1641.....	18
<i>Zweimaliger Kirchgang – Halck und Frau Stammer als Mittagsgäste – Losungswort für die Wache – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gespräch mit dem anhaltisch-dessauischen Abgesandten und Hofmarschall Kaspar Ernst von Knoch – Knoch, Halck, Frau Stammer und Dr. Mechovius als Abendgäste.</i>	
18. Januar 1641.....	19
<i>Abreise von Knoch nach Dessau – Korrespondenz – Losungswort für die Wache – Erfolgreiche Jagd – Ankunft des Prinzenhofmeisters Melchior Loyß aus Dessau – Nachrichten.</i>	
19. Januar 1641.....	20
<i>Ärger – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz – Spaziergang über die Felder – Losungswort für die Wache.</i>	
20. Januar 1641.....	21
<i>Anhörung der Predigt – Beratungen mit Ludwig und Reichardt – Halck als Essensgast – Rückkehr des anhaltisch-zerbstischen Landeshauptmannes Christian Ernst von Knoch aus Oldenburg und Bentheim – Korrespondenz – Losungswort für die Wache.</i>	
21. Januar 1641.....	22
<i>Beratungen mit Ludwig und anderen Amtsträgern – Abholung von Schwester Sophia Margaretha aus Gröna durch die Gemahlin und Schwester Dorothea Bathilde – Kriegsnachrichten – Loyß als Mittagsgast – Losungswort für die Wache – Korrespondenz.</i>	
22. Januar 1641.....	23

Mitteilung durch Fürst August – Korrespondenz – Nachrichten – Gespräch mit dem Bürgermeister Johann Weyland – Losungswort für die Wache.

23. Januar 1641.....	24
<i>Entsendung des Kammerjunkers Abraham von Rindtorf nach Ballenstedt – Entlassung des Hofjunkers Christoph Wilhelm Schlegel – Gespräch mit Weyland – Plötzliche Erkrankung von Tochter Angelika – Schlegel und Dr. Brandt als Essensgäste – Ausritt bei warmem Wetter – Losungswort für die Wache – Korrespondenz – Restitution der Saalefähre.</i>	
24. Januar 1641.....	25
<i>Anhörung der Predigt – Halck und Dr. Brandt als Mittagsgäste – Nachrichten – Kirchgang am Nachmittag – Losungswort für die Wache.</i>	
25. Januar 1641.....	26
<i>Pferdehaltung – Spaziergang mit Einsiedel – Schönes Wetter – Losungswort für die Wache.</i>	
26. Januar 1641.....	26
<i>Spaziergang bei schönem Wetter – Gespräch mit Einsiedel und Dr. Mechovius – Fuchs- und Hasenjagd – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Eisgang auf der Saale – Losungswort für die Wache.</i>	
27. Januar 1641.....	28
<i>Anhörung der Predigt – Halck als Mittagsgast – Korrespondenz.</i>	
28. Januar 1641.....	28
<i>Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Entsendung von Einsiedel und Dr. Mechovius nach Plötzkau – Halck als Mittagsgast – Kriegsnachrichten – Gespräch mit Dr. Brandt.</i>	
29. Januar 1641.....	29
<i>Starker Wind – Rückkehr von Einsiedel und Dr. Mechovius aus Plötzkau – Nachrichten – Dr. Mechovius als Mittagsgast – Losungswort für die Wache – Korrespondenz.</i>	
30. Januar 1641.....	30
<i>Kriegsfolgen – Hasenjagd – Losungswort für die Wache – Nachrichten – Hasenlieferung aus Ballenstedt – Pferdehaltung.</i>	
31. Januar 1641.....	31
<i>Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Halck und der Altenburger Pfarrer Bartholomäus Jonius als Mittagsgäste – Korrespondenz – Nachrichten – Kirchgang am Nachmittag – Losungswort für die Wache – Ankunft des gräflich-schwarzburgischen Juristen Dr. Martin Jonies aus Kranichfeld.</i>	
Personenregister.....	33
Ortsregister.....	35
Körperschaftsregister.....	36

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♊	Mittwoch
♈	Donnerstag
♊	Freitag
♋	Samstag
☼	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Januar 1641

[[418v]]

☿ Anno ¹: 1641 den 1. Januarij ²: Quod Foeljx? & faustum sit? ³

Intrighj, dispettj, rispettj, incantesimj! Diavolj! Che Jddïo voglia disturbare, e divertire. ⁴

Wir seindt conjunctim ⁵ in die predigt gefahren, da *Magister Sax*⁶ sich gar wol expectorirt⁷, vndt die beneficia Dej⁸, so er vns diß iahr erwiesen angezogen⁹.

Es seindt 10 personen mehr gebohren, alß gestorben, dieseß Jahr, in ganz Bernburgk¹⁰.

Nachmittags wieder zur kirchen, da der Diaconus ¹¹ Sommer¹² geprediget, vndt vns vielfältig¹³ gratuliret.

[[419r]]

Extra war zu abends, der CammerRaht, *Doctor Mechovius*¹⁴, vndt der hofprediger *Magister Sax*¹⁵. Au premier i'ay fait donner mon image d'or, a l'autre i'ay donnè: 50 exemplaires Allemands, de la Perseverance des *Saints*¹⁶ [.]¹⁷

<Dennemarck die losung.>

02. Januar 1641

☿ den 2. Januarij ¹⁸: 1641.

1 Übersetzung: "Im Jahr"

2 Übersetzung: "des Januars"

3 Übersetzung: "Das glücklich und gesegnet sei?"

4 Übersetzung: "Verwicklungen, böse Streiche, Bedenken, Zaubereien! Teufel! Die Gott stören und abwenden wolle."

5 Übersetzung: "gemeinschaftlich"

6 Sachse, David (1593-1645).

7 expectoriren: sich deutlich und aufrichtig wegen einer Sache erklären.

8 Übersetzung: "Wohltaten Gottes"

9 anziehen: anführen, erwähnen.

10 Bernburg.

11 Übersetzung: "Diakon"

12 Sommer, Johann Andreas (1602-1642).

13 vielfältig: vielfach, vielmalig, oft, wiederholt.

14 Mechovius, Joachim (1600-1672).

15 Sachse, David (1593-1645).

16 Charles Delincourt: Von der Beharligkeit der Außewehlten. Oder Von Bestendigkeit der Liebe Gottes / Anfangs im Jahre 1625. Durch Carlen Drelincourt, Prediger und diener am worte Gottes/ in der Reformirten Kirche zu Pariß Frantzösisch geschrieben: Nachgehendes aber [...] Zusamt den letzten stunden des Herren von Plesis Mornay, verdeutschet Durch ein Mitglied der Fruchtbringenden Gesellschaft [Der Unverenderliche], hg. von Christian II. Anhalt-Bernburg, Köthen 1641.

17 Übersetzung: "Dem ersten habe ich mein Bildnis aus Gold geben lassen, dem anderen habe ich 50 deutsche Exemplare von der "Beharrlichkeit der Heiligen" gegeben."

18 Übersetzung: "des Januars"

J'ay escrit a *Fürst Ludwig*¹⁹ en affaires d'importance.²⁰

J'ay donnè a Madame²¹ ma Tres-aymèe Compaigne, deux belles juments de Frise, pour estrenes, eu esgard a sa derniere perte de 8 chevaulx, & de son desir, au mesnage, de l'Oeconomie. Dieu luy vueille conserver son troupeau en toutes façons, afin que tout mal soit diverty de nous.²² &cetera

*Caspar Pfau*²³ zu Mittage, bey mir gehabt.

Brandenburgk war heütte die losung.

Der Schütz²⁴ hat einen hasen geschoßen.

03. Januar 1641

☉ den 3. Januarij²⁵: 164 0 <1> .

Ich habe heütte, (wegen der zugestoßenen catharren) heroben auffm Saal laßen predigen, den hofcaplan Sommer²⁶, zum ersten Mahl.

Avis²⁷: alß hette der Banner²⁸ die Stadt Eger²⁹ alberejtt inne, vndt 3 Regiment zu fuß davor im Sturm verlohren. Den ChristTag hette er zu Schletz³⁰ gehalten, den andern Feyertag, zum hoff³¹, die weymarische armée³² war schon voran. Pfuhl³³ hat vorgestern zu Eißleben³⁴, mit Winckels³⁵ wittwe³⁶ zu Eissleben hochzeit [[419v]] gehalten.

Extra war heütte zu Mittage, < halcke³⁷ vndt> der Diaconus³⁸ Sommer³⁹ .

19 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

20 *Übersetzung*: "Ich habe an Fürst Ludwig in Angelegenheiten von Wichtigkeit geschrieben."

21 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

22 *Übersetzung*: "Ich habe Madame, meiner sehr geliebten Ehefrau zwei schöne Stuten aus Friesland als Neujahrsgeschenk gegeben, [habe] ihren letzten Verlust von acht Pferden und ihren Wunsch zum Haushalten der Wirtschaft berücksichtigt. Gott wolle ihr ihre Herde in allen Fällen erhalten, damit jedes Übel von uns abgewendet werde."

23 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

24 Heldt, Peter.

25 *Übersetzung*: "des Januars"

26 Sommer, Johann Andreas (1602-1642).

27 *Übersetzung*: "Nachricht"

28 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

29 Eger (Cheb).

30 Schleiz.

31 Hof.

32 Weimarische Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

33 Pfuel, Adam von (1604-1659).

34 Eisleben (Lutherstadt Eisleben).

35 Winckel, Johann Georg aus dem (1596-1639).

36 Pfuel, Helena Johanna von, geb. Kerßenbrock (1614-1661).

37 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

38 *Übersetzung*: "Diakon"

39 Sommer, Johann Andreas (1602-1642).

Avis ⁴⁰: daß der *general Commissarius* ⁴¹ ⁴¹ zu Ascherbleben⁴³ ankommen, auf halberstadt⁴⁴ raysende, hette fleißig nach den Anhaltischen⁴⁵ Städten gefragt, dörfte diesen landen etwas newes anmuhten⁴⁶. Columbo⁴⁷ soll in Ermsleben⁴⁸ liegen, *general commissarius* ⁴⁹ soll vbel mit demselben zu frieden sein.

Schreiben von Cöhten⁵⁰, en assèz bons termes, mais dilatoires ⁵¹.

Ein hasen, vndt 2 Endten, hat Oberlender⁵² geschossen.

Post von Ballenstedt⁵³ daß es allda zjmlich vber die armen leütte wegen der marchen⁵⁴ vndt remarchen⁵⁵ außgehet. Gott erbarme sich ihrer.

Die losung gab ich heütte: Joachim Ernst.

04. Januar 1641

ᵀ den 4^{ten}: Januarij ⁵⁶: 164 ᵀ <1> . ᵀ

Schreiben vom herzog Philip von hollstein⁵⁷, Meinem Schwager, das seine Schwester Fräulein Maria Eptißinn⁵⁸ zu Itzehoe⁵⁹, wie auch sein elltister Sohn herzog hanß⁶⁰ gestorben. Jch habe es condolenter ⁶¹ beantwortett.

Avis ⁶²: daß vnsern bürgern vorm berge⁶³ <vnd in der Stadt⁶⁴>, ihre pferde hindter <zu> Landsperg⁶⁵ außgespannet, vndt zu ihrem großen Schaden, abgenommen worden, <71 in die 3000 {Thaler} werth, von 300 Reüthern.>

40 *Übersetzung*: "Nachricht"

41 *Übersetzung*: "Kommissar"

41 Andeflycht, Carl Gregorsson (gest. nach 1649).

43 Aschersleben.

44 Halberstadt.

45 Anhalt, Fürstentum.

46 anmuten: zumuten, verlangen, auffordern.

47 Colombo, Giacomo de (gest. nach 1660).

48 Ermsleben.

49 *Übersetzung*: "Kommissar"

50 Köthen.

51 *Übersetzung*: "in ziemlich guten, aber inhaltenden Worten"

52 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

53 Ballenstedt.

54 Marche: Marsch.

55 Remarche: Rückmarsch.

56 *Übersetzung*: "des Januars"

57 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Philipp, Herzog von (1584-1663).

58 Schleswig-Holstein-Sonderburg, Maria, Herzogin von (1575-1640).

59 Itzehoe.

60 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Johann, Herzog von (1625-1641).

61 *Übersetzung*: "kondolierend"

62 *Übersetzung*: "Nachricht"

63 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

[[420r]]

Caspar Pfau⁶⁶ ist heütte von Fürst Augusto⁶⁷ an mich geschickt worden, in publicis importantissimis⁶⁸, sonderlich von Regenspurg⁶⁹ her.

Meine leütte haben abermals in gärten geiagt, aber keine hasen gefangen. Ein kleiner page⁷⁰ hat eine endte geschossen.

Voriges Jahr, jn allen 12 Monaten, habe ichs zusammen gerechnet, daß ich 302 hasen, geliefert bekommen, welche meistentheiß meine winde⁷¹ gefangen.

Es haben sich gesteriges Tages, wölffe sehen laßen, vndt seindt in <vnter> die Zeptziger⁷² Schafe gefallen, auch deren zweene niedergerißen.

A spasso dopò desinare, per veder le guardie.⁷³

Philippus war diesen abendt, die losung.

<Ich habe nach Eisleben⁷⁴ geschickt, ob bey Pfuhlen⁷⁵ die pferde wiederzukriegen.>

05. Januar 1641

σ den 5^{ten}: Januarij⁷⁶: 164 θ <1> . ι

Caspar Pfaw⁷⁷, hat mir heütte Morgen die Regenspurger⁷⁸ sachen zugestellet, vndt ist darnach wieder fort, nacher Cöhten⁷⁹.

Paulus⁸⁰ Secretarius⁸¹ so auch 3 schöne pferde verlohren, war bey mir, allerley expedienda⁸² zu expediren, vndt klagte sehnlich, nicht allein seinen, sondern der gantzen Stadt⁸³ schaden vndt verlust. Gott wolle es beßern, vndt alleß vnglück abwenden.

64 Bernburg, Talstadt.

65 Landsberg.

66 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

67 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

68 *Übersetzung*: "in sehr wichtigen öffentlichen Angelegenheiten"

69 Regensburg.

70 Person nicht ermittelt.

71 Wind: Windhund (großer schlanker Jagdhund).

72 Zepzig.

73 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang nach dem Mittagessen, um die Wachen zu besehen."

74 Eisleben (Lutherstadt Eisleben).

75 Pful.

76 *Übersetzung*: "des Januars"

77 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

78 Regensburg.

79 Köthen.

80 Ludwig, Paul (1603-1684).

81 *Übersetzung*: "Paul, der Sekretär"

82 *Übersetzung*: "zu erledigende Sachen"

83 Bernburg.

Schreiben, an Tobias Steffek⁸⁴ vom Thomas Benckendorf⁸⁵ von Regensburgk.

A spasso⁸⁶ vormittage, in stetswehrender kälte, da man auch vber daß eiß, mitt geladenen wagen, fuhren thut.

<Der Schütze⁸⁷ hat 12 Rāphüner gefangen, <vndt> Oberlender⁸⁸ hat 4 geschossen.>

[[420v]]

Nachmittags bin ich hinauß nach Plötzkaw⁸⁹ geritten, mitt dem Præsidenten⁹⁰ mich in seinem hause, zu vnderreden, wie auch geschehen. Endtlich, ist herrvetter Fürst Augustus⁹¹ auch darzu kommen, vndt seindt gar amice⁹² wieder voneinander geschieden.

Die puncta⁹³ so ich mitt dem præsidenten zu reden hatte waren: 1. In publicis⁹⁴ wegen Regensburg⁹⁵ vndt Milagij⁹⁶. 2. In der Mecklenburgischen⁹⁷ sache, ob der Schwester⁹⁸ zu rahten, von Güstero⁹⁹ zu ziehen, pour eviter plus d'affront¹⁰⁰. 3. In Stewersachen, so ich sie nicht, par force¹⁰¹, mitt zwangsMitteln, zu exigiren¹⁰², etiam a nobilibus¹⁰³. 4. Wegen meiner vorhabenden rayse nach Regensburg meine vota¹⁰⁴ zu secundiren, ratione subsidij¹⁰⁵: etcetera[.] 5. Wegen des vnglücks der Bernburger¹⁰⁶ vndt Ballenstedter¹⁰⁷, ob die contribution, ihnen zu moderiren¹⁰⁸. 6. Das particular de mon caprice, touchant ma sœur puisnée^{109 110}. 7. Die Differentzien zwischen Fürst August vndt Fürst Ludwig¹¹¹.

84 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

85 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

86 Übersetzung: "Auf Spaziergang"

87 Heldt, Peter.

88 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

89 Plötzkau.

90 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

91 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

92 Übersetzung: "freundschaftlich"

93 Übersetzung: "Punkte"

94 Übersetzung: "In öffentlichen Angelegenheiten"

95 Regensburg.

96 Milag(ius), Martin (1598-1657).

97 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von (1633-1695).

98 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

99 Güstrow.

100 Übersetzung: "um mehr Schimpf zu vermeiden"

101 Übersetzung: "mit Gewalt"

102 exigiren: fordern, verlangen, eintreiben.

103 Übersetzung: "auch von den Adligen"

104 Übersetzung: "Wünsche"

105 Übersetzung: "wegen der Beihilfe"

106 Bernburg.

107 Ballenstedt.

108 moderiren: mindern, herabsetzen, (mäßigend) abändern, modifizieren.

109 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

110 Übersetzung: "meines Eigensinnes, was meine jüngere Schwester betrifft"

111 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

Ad 1. ¹¹² referirt sich auf *Caspar Pfau* ¹¹³ gesteriges, vndt heüttiges anbringen, auch relation ¹¹⁴.
 ad 2. Disuadet. ¹¹⁵ Man solle in civilj & naturalj possessione ¹¹⁶ verharren, Sich eher wegschleppen lassen als adversæ partj ansam ¹¹⁷ geben, sororem viduam ¹¹⁸ zu deposediren ¹¹⁹. [[421r]] Zu deme wehren keine Mittel vorhanden, anderstwo zu bleiben. *Nota Bene* ¹²⁰[:] zinsen der landtschaft ¹²¹ ihr procuriren ¹²², zu lebensMitteln. Ad 3. Affirmat ¹²³, vndt confidirt ¹²⁴ mir die gravamina ¹²⁵ so die landtschaft ¹²⁶ contra nos omnes in spetie ¹²⁷ aber mich eingegeben, male informatj ¹²⁸, ohne grundt. Ad 4. Promittit ¹²⁹ so viel an ihm ¹³⁰, aber remittirt ¹³¹ es auf eine zusammenkunft. Ad 5. ¹³² Schilt die oscitantz ¹³³ vndt vnachtsahme temeritet ¹³⁴ der Bernbürger ¹³⁵ so Sich nicht wollen warnen laßen. Imputent sibj. ¹³⁶ hetten dem publico ¹³⁷ mitt ihrem particular lucro ¹³⁸ nicht gedienet. Jedoch wirdt man ihnen auf dem convent, desto gnediger sejn. *Nota Bene* ¹³⁹[:] 1. Sie sollen ihre zinsen, so Sie bey der cassa ¹⁴⁰ stehen haben, von der gesampten herrschaft ¹⁴¹ fordern. Vndt mirs recommendiren. 2. Nicht alles ohne rayson ¹⁴² subscribiren ¹⁴³, was auch wieder die herrschaft selber ist. *Nota*

112 Übersetzung: "Zu 1."

113 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

114 Relation: Bericht.

115 Übersetzung: "Zu 2. rät er ab."

116 Übersetzung: "im bürgerlichen und natürlichen Besitz"

117 Übersetzung: "der Gegenseite die Handhabe"

118 Übersetzung: "die verwitwete Schwester"

119 deposediren: außer Besitz setzen.

120 Übersetzung: "Beachte wohl"

121 Anhalt, Landstände.

122 procuriren: besorgen, beschaffen.

123 Übersetzung: "Zu 3. Er versichert"

124 confidiren: anvertrauen.

125 Übersetzung: "Beschwerden"

126 Landschaft: Landstände.

127 Übersetzung: "gegen uns alle, insbesondere"

128 Übersetzung: "schlecht dargestellt"

129 Übersetzung: "Zu 4. verspricht er"

130 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

131 remittiren: (an jemanden) verweisen, weiterleiten.

132 Übersetzung: "Zu 5."

133 Oscitanz: Nachlässigkeit.

134 Temeritet: Unbesonnenheit, Verwegenheit, Mutwille.

135 Bernburg.

136 Übersetzung: "Sie mögen es sich zuschreiben."

137 Übersetzung: "Öffentlichen"

138 Übersetzung: "Gewinn"

139 Übersetzung: "Beachte wohl"

140 Übersetzung: "Kasse"

141 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

142 Übersetzung: "Grund"

143 subscribiren: unterschreiben, unterzeichnen.

Bene[.]¹⁴⁴ 6. Non est de tempore, ratione circumstantiarum alias non iniquum.¹⁴⁵ 7. Ich möchte mich ia vnparteysch halten, tanquam moderator, non pars¹⁴⁶.

Die losung gab ich abends zu Bernburgk: Augustus.

06. Januar 1641

[[421v]]

☿ den 6. Januarij¹⁴⁷: 164 θ <1> . < Festum 3 Regum.¹⁴⁸ >

In die kirche: vor[-] vndt Nachmittages.

Caspar Pfaw¹⁴⁹ ist von Cöhten¹⁵⁰ wiederkommen, vndt wieder fort auf Plötzkaw¹⁵¹.

Extra zu Mittage der Major Halcke¹⁵² <vndt Doctor Brandt¹⁵³.>

Ludwig war heütte die losung, gestern Augustus.

Avis¹⁵⁴: daß nicht allein, Cüno Ordomar von Bodenhausen¹⁵⁵, in seinem hause zu Görtzigk¹⁵⁶ von einer Schwedischen¹⁵⁷ partie¹⁵⁸, (darundter auch Tartarn gewesen sein sollen) plötzlich vberfallen, vndt außgeplündert worden, sondern es wehre auch, Levin von der Schulemburgk¹⁵⁹, schleüinig gestorben. Nulla calamitas sola.^{160 161}

Schreiben von Cöhten, vndt vom Obersten Werder¹⁶².

Item¹⁶³: vom Jungen Churfürsten, Marggraf Friederich Wilhelm von Brandenburg¹⁶⁴, der notificirt mir, seines Sehligen herrnvatters¹⁶⁵ absterben zu Königsbergk¹⁶⁶ in Preußen¹⁶⁷, den 1. December

144 Übersetzung: "Beachte wohl."

145 Übersetzung: "Es ist wegen der Umstände nicht zur rechten Zeit, sonst ist es nicht unbillig."

146 Übersetzung: "so wie ein Mäßiger, nicht eine Partei"

147 Übersetzung: "des Januars"

148 Übersetzung: "Dreikönigsfest [Gedenktag für das Sichtbarwerden der Göttlichkeit Jesu aufgrund der Anbetung durch die Heiligen Drei Könige aus dem Morgenland]."

149 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

150 Köthen.

151 Plötzkau.

152 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

153 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

154 Übersetzung: "Nachricht"

155 Bodenhausen, Cuno Ordemar von (1598-1654).

156 Görzig.

157 Schweden, Königreich.

158 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furge entsandt wurde).

159 Schulenburg, Levin von der (1581-1640).

160 Übersetzung: "Kein Unglück kommt allein."

161 Zitat aus Eur. Tro. 596 ed. Biehl 1970, S. 35.

162 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

163 Übersetzung: "Ebenso"

164 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

annj præteritj ¹⁶⁸ erfolgt, deßen Sehlige *Liebden* ich albereitt beklagt habe, vndt noch beklage. Gott wolle alle Trawrige trösten, vndt erquigken.

Neu Jahrs gratulationes ¹⁶⁹ von Lignitz ¹⁷⁰ vndt hilpoltstajn ¹⁷¹.

Die Ordinarij ¹⁷² avisen ¹⁷³ geben:

Daß Banner ¹⁷⁴ auff die OberPfaltz ¹⁷⁵ zu, gegangen, vndt den sedem bellj ¹⁷⁶, in die Erblender ¹⁷⁷, transferiren wolle.

[[422r]]

Item ¹⁷⁸: daß Franckreich ¹⁷⁹ vndt hollandt ¹⁸⁰, zu waßer vndt lande, starck armire.

Item ¹⁸¹: daß eine heyraht vor seye, zwischen des Printzen von Vranien ¹⁸² Sohn ¹⁸³, vndt der Elltisten Princeßinn auß Engellandt ¹⁸⁴.

Item ¹⁸⁵: daß es in Preußen ¹⁸⁶, nach des Churfürsten von Brandenb *urg* ¹⁸⁷ absterben neue motus ¹⁸⁸ gebe.

Item ¹⁸⁹: daß die Tartarn ¹⁹⁰ in Polen ¹⁹¹ starck einzufallen, vorhabens.

Vor Wolfenbüttel ¹⁹² ist die Lüneburgische ¹⁹³ blocquade, noch zur zeitt, ein kinderspiel, Sintemahl selbige Festung, gegen eine weitt größere Macht, wol versehen.

165 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

166 Königsberg (Kaliningrad).

167 Preußen, Herzogtum.

168 *Übersetzung*: "des vergangenen Jahres"

169 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

170 Liegnitz (Legnica).

171 Hilpoltstein.

172 *Übersetzung*: "ordentlichen"

173 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

174 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

175 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

176 *Übersetzung*: "Kriegsschauplatz"

177 Habsburgische Erblande (österreichische Linie).

178 *Übersetzung*: "Ebenso"

179 Frankreich, Königreich.

180 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

181 *Übersetzung*: "Ebenso"

182 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

183 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

184 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

185 *Übersetzung*: "Ebenso"

186 Preußen, Herzogtum.

187 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

188 *Übersetzung*: "Unruhen"

189 *Übersetzung*: "Ebenso"

190 Krim, Khanat.

191 Polen, Königreich.

192 Wolfenbüttel.

193 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

In Engellandt¹⁹⁴, ist noch nicht alles componirt¹⁹⁵. Daß Parlament¹⁹⁶ aber gebraucht seine authoritet gewaltig.

In Catalogna¹⁹⁷ ¹⁹⁸ wehret noch jimmerfortt, der aufruhr.

Ertzhertzog Leopoldt¹⁹⁹ vndt *general Piccolomijn*²⁰⁰, seindt zu Regenspurg²⁰¹. Vjel gesandte werden abgefordert, auß mangel der spesen, vndt anderer vrsachen willen.

Die Churfürstin von Brandenburgk²⁰², soll vmb ihres verstorbenen herren ableibens²⁰³ wjllen, gleichsfaß Todtkranck vndt wenig hofnung ihres lebens, vbrig sejn. Gott wolle doch Ihre *Liebden* trösten, vndt erhalten.

07. Januar 1641

[[422v]]

¶ den 7. Januarij²⁰⁴: 164 θ <1> .

J'ay escrit a Madame l'Electrice Douairiere²⁰⁵, & au jeune Electeur²⁰⁶ les consolant, <& la vieille Electrice²⁰⁷ [.]>²⁰⁸

Jtem²⁰⁹: nach *Nürnberg*²¹⁰ per il pagamento²¹¹ *etcetera*[.] < Jtem²¹²: par²¹³ *Tobias Steffek*²¹⁴ an *Thomas Benckendorf*²¹⁵ [.]>

Der Raht auß der Stadt²¹⁶ allhier, ist heütte vorbescheiden²¹⁷ worden, denen ich durch hofmeister Einsidel²¹⁸, *Doctor Mechovium*²¹⁹ vndt *Georg Reichardt*²²⁰ ein capittel geben, vndt mulctam²²¹

194 England, Königreich.

195 componiren: (Konflikt) beilegen.

196 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

197 Katalonien, Fürstentum.

198 *Übersetzung*: "In Katalonien"

199 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

200 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

201 Regensburg.

202 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

203 ableiben: sterben.

204 *Übersetzung*: "des Januars"

205 Pfalz, Louise Juliana, Kurfürstin von der, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg (1576-1644).

206 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

207 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

208 *Übersetzung*: "Ich habe an die Frau Kurfürstin-Witwe und an den jungen Kurfürsten und die alte Kurfürstin geschrieben, wobei ich sie tröstete."

209 *Übersetzung*: "Ebenso"

210 Nürnberg.

211 *Übersetzung*: "wegen der Zahlung"

212 *Übersetzung*: "Ebenso"

213 *Übersetzung*: "durch"

214 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

215 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

216 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

217 vorbescheiden: vorladen.

ankündigen laßen, wegen vorgangenen exceßes aufm Rahthause, Maulschellen einander in loco privilegiato²²² zugeben, es heimlich zu vertuschen, vndt me inscio²²³ zu vergleichen. Hoc non est licitum!²²⁴

Post, von Ballenstedt²²⁵ cum pecunia & frumento²²⁶.

Johann Casimir, war die losung, diesen abendt.

Malherberie, pour chose de neant. Pacience!²²⁷

08. Januar 1641

☿ den 8^{ten}: Januarij²²⁸: 164 θ <1> .

<90 {Pfund} wildpret[,] 11 {Pfund} haut vndt kopf wug la biche²²⁹.>

heütte jst Caspar Pfau²³⁰ wjeder bey mir gewesen, vndt ist fortterayset, nach dem general commissario²³¹, GregerSohn²³², mitt præsenten, ihn zu begühtigen.

Avis²³³: daß die 3 compagnien von Staßfurt²³⁴ aufgebrochen, vndt nacher Werningeroda²³⁵ marchiret.

Paulum Ludwig²³⁶ habe ich zum præidenten²³⁷ nach Plötzkau²³⁸ geschickt, vndt er ist wol wiederkommen.

[[423r]]

Den Raht in der Stadt²³⁹, habe ich auf sein suppliciren, deß arrests vom Rahthause erlaßen, iedoch daß er die angekündigte Strafe, innerhalb acht tagen, einbringen solle.

218 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

219 Mechovius, Joachim (1600-1672).

220 Reichardt, Georg (gest. 1682).

221 Übersetzung: "eine Strafe"

222 Übersetzung: "an einem privilegierten Ort"

223 Übersetzung: "ohne mein Wissen"

224 Übersetzung: "Das ist nicht erlaubt!"

225 Ballenstedt.

226 Übersetzung: "mit Geld und Getreide"

227 Übersetzung: "Unkrauterei [d. h. Unnützes, Schädliches, Ärgerliches] wegen Sache von Nichtigkeit. Geduld!"

228 Übersetzung: "des Januars"

229 Übersetzung: "die Hirschkuh"

230 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

231 Übersetzung: "Kommissar"

232 Andeflycht, Carl Gregorsson (gest. nach 1649).

233 Übersetzung: "Nachricht"

234 Staßfurt.

235 Wernigerode.

236 Ludwig, Paul (1603-1684).

237 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

238 Plötzkau.

239 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

Geörg Aribert, war heütte die losung.

09. Januar 1641

᷑ den 9^{ten}: Januarij ²⁴⁰: 1641. ᷑

J'ay envoyè Hans Georg ²⁴¹ a Cöhten²⁴², & Dessa²⁴³. Dieu nous doint bonne fortune. ²⁴⁴

Allerley avisen²⁴⁵ habe ich von Cöhten bekommen, in spetie ²⁴⁶: daß gute hofnung, zur Engelländischen²⁴⁷ vndt Schottländischen²⁴⁸ accommodation²⁴⁹. < Le mot aujourd'huy Sibille. ²⁵⁰ >

Das die Vranien²⁵¹-Engelländische²⁵² heyraht gewiß fortgehe, auch legatj ²⁵³ darzu deputirt.

Das Catalogna²⁵⁴ noch rebellire, vndt entsatz von Franckreich²⁵⁵ erlanget.

Daß Printz Thomaso von Savoya²⁵⁶, Frantzösisch worden, weil ihme die Spannier²⁵⁷, nicht mehr trawen wollen.

Das Graf henrich von Naßaw²⁵⁸ zu Löwarden²⁵⁹ solle begraben werden.

König in Dennemark ²⁶⁰ sehr kranck darnieder liege.

[[423v]]

Wiewol es etwaß angefangen zu thawen, bin ich doch nachmittages, vber die Sahle²⁶¹ vndt wieder herüber gegangen.

10. Januar 1641

240 *Übersetzung*: "des Januars"

241 Spalter, Johann Georg (gest. 1642).

242 Köthen.

243 Dessau (Dessau-Roßlau).

244 *Übersetzung*: "Ich habe Hans Georg nach Köthen und Dessau geschickt. Gott gebe uns Glück."

245 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

246 *Übersetzung*: "insbesondere"

247 England, Königreich.

248 Schottland, Königreich.

249 Accommodation: Vereinbarung, Vergleich, Abkommen.

250 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort heute [ist] Sibylle."

251 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

252 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

253 *Übersetzung*: "Gesandte"

254 Katalonien, Fürstentum.

255 Frankreich, Königreich.

256 Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di (1596-1656).

257 Spanien, Königreich.

258 Nassau-Diez, Heinrich Kasimir I., Graf von (1612-1640).

259 Leeuwarden.

260 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

261 Saale, Fluss.

☉ den 10. Januarij ²⁶²: 1641.

Ich habe hieroben predigen laßen, *Magister Enderling*²⁶³.

Extra zu Mittage wahren, halcke²⁶⁴, *Magister Enderling*, vndt eine laußnitzische²⁶⁵ Allte exulantin²⁶⁶, Fraw vom Adel²⁶⁷, vndt der CammerRaht²⁶⁸.

Nachmittages, habe ich laborirt in *Fürst Augusts*²⁶⁹ vndt *Fürst Ludwigs*²⁷⁰ differentiensiachen, ob es möglich sie zu componiren²⁷¹. Gott gebe pacem internam & externam²⁷², in allen Stenden, durch Christum Jesum²⁷³, Amen.

Le mot ce soir: Sophie.²⁷⁴

Diesen abendt seindt mir der landtschaft²⁷⁵ vermeinte aber guten theilß vngereümbte gravamina²⁷⁶ wieder die gesampte herrschaft²⁷⁷ vom 12^{ten}: November allererst heütte zugefertigt²⁷⁸ worden. Der Geist der vnruhe vndt Stöhrenfriede leßet vns keine Ruhe. Gott wolle ihn kräftiglich dempfen.

Ich addressire es den andern herren, nach dem mirs von Plötzkau²⁷⁹ zukommen.

11. Januar 1641

[[424r]]

☉ den 11^{ten}: Jenners, 1641.

Ich habe meinen rächen die vielen händel communicirt mir die Mühe erleichtern zu helfen.

262 *Übersetzung*: "des Januars"

263 Enderling, Georg (1583-1664).

264 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

265 Lausitz.

266 Exulant: aus Glaubensgründen vertriebene Person (meist für vertriebene Protestanten aus den habsburgischen Erbländern und anderen rekatholisierten Territorien).

267 Person nicht ermittelt.

268 Mechovius, Joachim (1600-1672).

269 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

270 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

271 componiren: (sich) einigen, (sich) vergleichen.

272 *Übersetzung*: "inneren und äußeren Frieden"

273 *Übersetzung*: "Jesus Christus"

274 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort heute Abend: Sophia."

275 Anhalt, Landstände.

276 *Übersetzung*: "Beschwerden"

277 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

278 zufertigen: zustellen.

279 Plötzkau.

Paulum Ludwigen²⁸⁰ habe ich bey mir gehabt, vndt allerley sachen zu expediren vndtergeben, iedoch communicato consilio²⁸¹, mitt dem hofmeister²⁸², CammerRaht²⁸³, vndt dem Ampts²⁸⁴ verweser, Rejhardt²⁸⁵.

Jch bin Nachmittags hinauß ins feldt geritten.

Avis²⁸⁶ von Ballenstedt²⁸⁷. < Schütze²⁸⁸ hat 1 hasen geschossen.>

Hans Georg²⁸⁹ ist von Deßaw²⁹⁰, vndt Cöhten²⁹¹ wiederkommen, mit zimlicher expedition²⁹² der apparentz²⁹³ nach, Gott gebe guten effect, vndt daß sich die landtstende²⁹⁴ nicht mir widersetzen.

<Die losung: war: Agnes.>

12. Januar 1641

σ den 12. Januarij²⁹⁵: 1641.

< Le mot ce soir²⁹⁶: König Carll.>

Spiritj stà notte, picchiando nella cantina.²⁹⁷

Es ist heütte wieder kalt worden, glateysende.

Jch habe den newen Thorweg vorm berge²⁹⁸ besichtigt, vndt die verfertigung, anregen laßen.

Daß gemeine geschrey²⁹⁹ gehet, Kayserliche Mayestät³⁰⁰ seye von Regenspurgk³⁰¹, aufgebrochen, vndt es habe sich der ReichsTag zerschlagen. Es will mir aber, noch nicht rechtt eingehen. <2 Rāphüner der Schütze³⁰² bekommen.>

280 Ludwig, Paul (1603-1684).

281 *Übersetzung*: "durch gemeinsam gemachten Beschluss"

282 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

283 Mechovius, Joachim (1600-1672).

284 Bernburg, Amt.

285 Reichardt, Georg (gest. 1682).

286 *Übersetzung*: "Nachricht"

287 Ballenstedt.

288 Heldt, Peter.

289 Spalter, Johann Georg (gest. 1642).

290 Dessau (Dessau-Roßlau).

291 Köthen.

292 Expedition: Verrichtung.

293 Apparenz: Anschein.

294 Anhalt, Landstände.

295 *Übersetzung*: "des Januars"

296 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort heute abend"

297 *Übersetzung*: "Heute Nacht im Keller anklopfende Geister."

298 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

299 Geschrei: Gerücht, öffentliche Meinung.

300 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

301 Regensburg.

Caspar Pfaw³⁰³, ist von halberstadt³⁰⁴ wiederkommen, mitt glück vndt hat mir alles wol referiret.

13. Januar 1641

[[424v]]

☿ den 13^{den}: Januarij³⁰⁵: 1641.

In die wochepredigt conjunctim³⁰⁶.

Schreiben von *Adolf Börstel*³⁰⁷ [,] vom *Thomas Benckendorf*³⁰⁸ [,] vom Churfürsten von Brandenburg³⁰⁹ [,] von herzog von Wirtemberg³¹⁰, vom Landgraf von Darmstadt³¹¹, gratulationes³¹² zum *Neuen Jahr*. herzog von Wirtemberg hat abermalß einen Jungen Sohn³¹³. <Extra: die Stammerinn³¹⁴, vndt Doctor Mechovius³¹⁵.>

Le mot de soir³¹⁶: Engellandt.

Die *zeitungen*³¹⁷ continuiren³¹⁸:

Daß die sachen zwischen Engelland³¹⁹ vndt Schottland³²⁰, sich zu einem accommodament³²¹ anlaßen.

Daß die heyraht zwischen Engellandt³²² vndt Vranien³²³ geschlossen seye.

Daß Banner³²⁴ nach der OberPfaltz³²⁵ zu, gegangen.

302 Heldt, Peter.

303 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

304 Halberstadt.

305 *Übersetzung*: "des Januars"

306 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

307 Börstel, Adolf von (1591-1656).

308 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

309 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

310 Württemberg, Eberhard III., Herzog von (1614-1674).

311 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661).

312 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

313 Württemberg, Eberhard, Herzog von (1640-1641).

314 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck (gest. 1644).

315 Mechovius, Joachim (1600-1672).

316 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort des Abends"

317 Zeitung: Nachricht.

318 continuiren: weiter berichtet werden.

319 England, Königreich.

320 Schottland, Königreich.

321 *Übersetzung*: "Vergleich"

322 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

323 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

324 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

325 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

Item³²⁶: wirdt in den ordinarij³²⁷ avisen³²⁸ geschrieben, daß des Churfürsten von Brandenburg³²⁹ todt, große motus³³⁰, vndt alterationes³³¹, jn Preußen³³² vervrsacht. Prinz Casimir³³³, hette spes novas³³⁴.

Franckreich³³⁵ hette sich mitt Prinz Tomaso von Savoya³³⁶ verglichen, stünde auch in tractaten³³⁷ mit Parma³³⁸ vndt den Catalognern³³⁹. Legte große contributiones³⁴⁰ auf sein landt³⁴¹, verschonete weder geistliche noch weltliche.

Vor Wolfenbüttel³⁴² erföhren viel Lüneburgische³⁴³.

14. Januar 1641

[[425r]]

2 den 14^{den}: Januarij³⁴⁴: 1641.

Der Præsident³⁴⁵ hat mir seinen Mittleren Sohn, Christian henrich³⁴⁶, her geschickt, vndt allerley andeütten laßen.

An ChurBrandenburg³⁴⁷ [,] herzog von Wirttemberg³⁴⁸ vnd Landgraf geörgen³⁴⁹ habe ich wieder geschrieben, Neu Jahrß wüntzsche, Item³⁵⁰: an Thomas Benckendorf³⁵¹ schreiben laßen.

Extra: der Junge Börstel, die Stammerinn³⁵², Doctor Mechovius³⁵³, vndt Paul Ludwig³⁵⁴.

326 Übersetzung: "Ebenso"

327 Übersetzung: "ordentlichen"

328 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

329 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

330 Übersetzung: "Unruhen"

331 Übersetzung: "Aufregungen"

332 Preußen, Herzogtum.

333 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

334 Übersetzung: "neue Hoffnungen"

335 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).

336 Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di (1596-1656).

337 Tractat: Verhandlung.

338 Farnese, Odoardo I (1612-1646).

339 Katalonien, Fürstentum.

340 Übersetzung: "Kriegssteuern"

341 Frankreich, Königreich.

342 Wolfenbüttel.

343 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

344 Übersetzung: "des Januars"

345 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

346 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

347 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

348 Württemberg, Eberhard III., Herzog von (1614-1674).

349 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661).

350 Übersetzung: "ebenso"

351 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

352 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck (gest. 1644).

Bin hinauß hetzen geritten, vndt 1 hasen gehetzt, da es noch zimlich glatt gewesen.

Die losung heütte, ist Schottlandt. < Paul³⁵⁵ hat 1 hasen geschossen.>

13 Räphüner hat der Schütze³⁵⁶ gefangen.

J'ay laissè a Paul Ludwig deux chevaulx assèz jeunes, & beaux, pour peu de prix, un rouën, & ün faulve, <pour 45 {Dalers} >³⁵⁷

Schreiben auß Hollstein³⁵⁸, Neu Jahrs gratulation.

15. Januar 1641

☿ den 15^{den}: Januarij³⁵⁹: 1641.

Paul Ludwig³⁶⁰ habe ich noch den knauff³⁶¹ darzu vberlaßen, vor 20 {Thaler} auf sejne künftige besoldung.

In malefitzsachen³⁶² ist gestern ein eingezogener³⁶³ dieb, vndt Räuber, durch die Territion³⁶⁴, zu bekennen bewogen worden. Gott verleyhe ihm, wahre buße.

[[425v]]

Die losung war heütte: Printz Erdtmann.

Nachmittages spatziren gegangen, mich zu exerciren³⁶⁵.

16. Januar 1641

☿ den 16^{den}: Januarij³⁶⁶: 1641.

Noch allerley händel, in der Stadt³⁶⁷, vndt sonst zu schlichten gehabt. Je suis nè aux souffrances incessamment.³⁶⁸ < Reichardten³⁶⁹ habe ich nach Plötzkau³⁷⁰ geschickt.>

353 Mechovius, Joachim (1600-1672).

354 Ludwig, Paul (1603-1684).

355 Näter, Paul.

356 Heldt, Peter.

357 *Übersetzung*: "Ich habe Paul Ludwig zwei ziemlich junge und schöne Pferde für einen geringen Preis überlassen, ein rothaariges Pferd und ein Fahlgelbes für 45 Taler."

358 Holstein, Herzogtum.

359 *Übersetzung*: "des Januars"

360 Ludwig, Paul (1603-1684).

361 Knauf: Schlinge zum Binden.

362 Malefizsache: Straftat, Kapitalverbrechen, Hochgerichtsfall.

363 einziehen: verhaften.

364 Territion: Drohung durch Vorzeigen von Folterwerkzeugen.

365 exerciren: (aus)üben.

366 *Übersetzung*: "des Januars"

367 Bernburg.

368 *Übersetzung*: "Ich bin unaufhörlich zu Leiden geboren."

Die losung: Printz Victor.

Andavammo, nel bagno; questa dopò desinata.³⁷¹

Avis³⁷²: daß 300 Mann von Magdeburgk³⁷³ vndter ejnem Obrist leutnant³⁷⁴ außgefallen, halb Reütter, halb Mußcketirer, vndt Egeln³⁷⁵ angefallen. Weil sich aber die auf dem hause gewehret, hat der Obrist leutnant kein volck³⁷⁶ spendiren³⁷⁷ wollen, sondern das Städtlein außgeplündert, vndt in die 60 beladene wagen (ohne waß sie auf den pferden, darvon geführet) mehrentheiß mitt getreydig beladen, vndt weggebracht, ihre Stadt zu proviantiren, gestaltt sie auch andere eßende wahre³⁷⁸ mitt hinweggenommen, vndt sich auß dem Staube gemacht, ehe der Schwedische³⁷⁹ secourß³⁸⁰ ankommen. Pferde haben Sie den armen leütten, gelaßen, vndt sonst zimlich ordre³⁸¹ gehalten.

17. Januar 1641

[[426r]]

☉ den 17^{den}: Januarij³⁸²: 1641. x

In die kirche. Text: de nuptiis Canæ³⁸³ in Galilæa³⁸⁴ 383 386 .

Extra zu Mittage, der Major halcke³⁸⁷ Vndt die Stammerinn³⁸⁸ .

Nachmittags wieder in die kirche.

Le mot³⁸⁹: Wirtembergk.

Zeitung³⁹⁰ daß in Catalogna³⁹¹ 392 vndt Portugall³⁹³ alles rebellire.

369 Reichardt, Georg (gest. 1682).

370 Plötzkau.

371 *Übersetzung*: "Wir gingen diesen Nachmittag ins Bad."

372 *Übersetzung*: "Nachricht"

373 Magdeburg.

374 Person nicht ermittelt.

375 Egeln.

376 Volk: Truppen.

377 spendiren: ausgeben, aufwenden.

378 essene Ware: essbare Ware, Lebensmittel.

379 Schweden, Königreich.

380 Secours: Entsatz, Hilfe.

381 *Übersetzung*: "Ordnung"

382 *Übersetzung*: "des Januars"

383 Kana (Qana).

384 Galiläa.

383 Io 2,1-11

386 *Übersetzung*: "über die Hochzeit von Kana in Galiläa"

387 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

388 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck (gest. 1644).

389 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort"

390 Zeitung: Nachricht.

391 Katalonien, Fürstentum.

Daß in Engellandt³⁹⁴ die bischoffe abgesetzt, das parlament³⁹⁵ volle gewalt, vndt viel mutationes³⁹⁶ vorgehen, auch dem Könige³⁹⁷ die Geistlichen güther der Reichen bischoffe zuerkandt sein sollen.

Daß die Jehnigen³⁹⁸ so auß holland³⁹⁹ jn Engellandt abgeschickt, wegen der heyraht zwischen Vranien⁴⁰⁰ mitt der Königlichen Princeßinn⁴⁰¹, ~~nu~~ von den Duynkirchnern⁴⁰² angegriffen, bestritten⁴⁰³, aber nicht vberwunden worden. haben also die Gesandten in salvo⁴⁰⁴ gebracht.

<Item⁴⁰⁵ :> Daß der König in Dänemark⁴⁰⁶ von einem fall gestorben seye.

Der Marschalck Knoche⁴⁰⁷, ist von Deßaw⁴⁰⁸ an mich, mitt creditifuen⁴⁰⁹ abgesandt worden, en des affaires odieuses⁴¹⁰.

Jch habe ihn nach guter tractation⁴¹¹ vndt gastMahlzeitt pro posse⁴¹² mitt zimlicher satisfaction abgefertiget.

<Extra: Knoche, halcke, Doctor Mechovius⁴¹³, die Stammerinn.>

18. Januar 1641

[[426v]]

» den 18^{den}: Januarij⁴¹⁴: 1641.

392 *Übersetzung*: "in Katalonien"

393 Portugal, Königreich.

394 England, Königreich.

395 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

396 *Übersetzung*: "Veränderungen"

397 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

398 Personen nicht ermittelt.

399 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

400 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

401 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

402 Duinkerker (Düнкirchen) Freibeuter: Freibeuter, die während des Achtzigjährigen Krieges (1568-1648) im spanischen Auftrag von der flämischen Küste (v. a. Düнкirchen) aus Kaperfahrten gegen die Vereinigten Niederlande unternahmen.

403 bestreiten: bekämpfen, bekriegen.

404 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

405 *Übersetzung*: "Ebenso"

406 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

407 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

408 Dessau (Dessau-Roßlau).

409 Creditiv: Beglaubigungsschreiben.

410 *Übersetzung*: "in schändlichen Angelegenheiten"

411 Tractation: Bewirtung, Verpflegung.

412 *Übersetzung*: "nach Vermögen"

413 Mechovius, Joachim (1600-1672).

414 *Übersetzung*: "des Januars"

Knoche⁴¹⁵ ist wieder nacher Deßaw⁴¹⁶.

Risposta⁴¹⁷ von Dessau heütte vmb Mittag bekommen.

Die losung war heütte: Heßen.

Nachmittags bin ich hinauß geritten, vndt habe vergebens gehetzt, weil es wieder anfängt zu frieren, nach dem daß Thauwetter, wieder vergangen.

Melchior Loyß⁴¹⁸, Mejner kinder⁴¹⁹ hofmeister, ist von Deßaw, anhero⁴²⁰ kommen.

Jl y a eu alarme a Plötzkaw⁴²¹.⁴²²

19. Januar 1641

σ den 19^{den}: Januarij⁴²³: 1641.

< Malherberie.⁴²⁴ >

Die avisen⁴²⁵ geben, <mitt der Ordinarij⁴²⁶:>

Daß der <ver>hoffte vergleich, in Engellandt⁴²⁷ confirmirt⁴²⁸, vndt die iehnigen, so den sachen zu wieder, abgesetzt seyen. Die heyraht mitt Vranjen⁴²⁹, wehre geschlossen.

Daß Banner⁴³⁰, jn die Oberpfaltz⁴³¹, gegangen, vndt etzliche plätze, außplündern laßen. Der Kayser⁴³² aber, wehre wolgemuht, hette die Stände ermahnet, bey Jhrer Majestät zu verharren, vndt den ReichsTag, nicht dissolviren⁴³³ zu laßen. Sie hetten schon, zum widerstandt, genugsame anstaltt gemacht, vndt verhofften, sich mitt Gottes hülfe zu defendiren⁴³⁴.

[[427r]]

415 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

416 Dessau (Dessau-Roßlau).

417 Übersetzung: "Antwort"

418 Loyß, Melchior (1576-1650).

419 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

420 Bernburg.

421 Plötzkau.

422 Übersetzung: "Es hat Schrecken in Plötzkau gegeben."

423 Übersetzung: "des Januars"

424 Übersetzung: "Unkrauterei [d. h. Unnützes, Schädliches, Ärgerliches]."

425 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

426 Übersetzung: "gewöhnlichen [Post]"

427 England, Königreich.

428 confirmiren: bestätigen.

429 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

430 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

431 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

432 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

433 dissolviren: auflösen.

434 defendiren: verteidigen.

Der Jean de Werth⁴³⁵ kähme loß, würde gegen Gustaff horn⁴³⁶, außgewechßelt.

Die Catalogner⁴³⁷, hetten, mjtt den Castiglianern⁴³⁸ sjch geschlagen, vndt beyderseits volck⁴³⁹ verlohren.

Die Türcken⁴⁴⁰ hetten einen stargken Strejff, in die Steyermarck⁴⁴¹ gethan.

Neu Jahrs schreiben, vom hertzog Wilhelm⁴⁴², bekommen, wie auch vom hertzog Friederich von Zelle, Lüneburgk⁴⁴³.

Nachmittags hinauß, zu Fuß, spatzirt, < sür mes champs⁴⁴⁴ .>

Die losung war: Saxen, < questa sera⁴⁴⁵ .>

20. Januar 1641

ø den 20^{sten}: Januarij⁴⁴⁶: 1641.

In die wochenpredigt Magister Saxens⁴⁴⁷, con la sorella^{448 449}.

Publica; Politica⁴⁵⁰, vndt Oeconomica⁴⁵¹ mitt Paul Ludwig⁴⁵² vndt Georg Reichardt⁴⁵³ tractirt⁴⁵⁴.
Gott gebe succeß⁴⁵⁵, vndt glück, zu allem.

Chi hà tempo, hà vita.⁴⁵⁶ < halcke⁴⁵⁷, extra.>

Fo[...]mj [...]n de [...]ø <Der Obrist leutnant Knoche⁴⁵⁸ >⁴⁵⁹, ist wiederkommen, auß Oldenburgk⁴⁶⁰ vndt Bentheim⁴⁶¹, mitt schreiben, von Fürst Friedrich⁴⁶² wegen <erinnerter> ersetzung

435 Werth, Johann, Graf von (1591-1652).

436 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf (1592-1657).

437 Katalonien, Fürstentum.

438 Kastilien, Königreich.

439 Volk: Truppen.

440 Osmanisches Reich.

441 Steiermark, Herzogtum.

442 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

443

444 *Übersetzung*: "über meine Felder"

445 *Übersetzung*: "heute Abend"

446 *Übersetzung*: "des Januars"

447 Sachse, David (1593-1645).

448 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

449 *Übersetzung*: "mit der Schwester"

450 *Übersetzung*: "Öffentliche, politische Angelegenheiten"

451 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

452 Ludwig, Paul (1603-1684).

453 Reichardt, Georg (gest. 1682).

454 tractiren: behandeln.

455 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

456 *Übersetzung*: "Wer Zeit hat, hat Leben."

457 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

458 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

Schwartzenbergers⁴⁶³ stelle, Item⁴⁶⁴: *Neu Jahres schreiben, vom hertzogk Augusto von Braunschweig*⁴⁶⁵, von Fürst Johansen, zu Anhalt⁴⁶⁶ *et cetera* vndt von der FrawMuhme seiner lieben Frawen Mutter⁴⁶⁷.

Le mot⁴⁶⁸: Schlesien.

21. Januar 1641

[[427v]]

den 21. Januarij⁴⁶⁹: 1641. x x

Paul Ludwig⁴⁷⁰ in oeconomicis⁴⁷¹ bey mir gehabt, & aliis rebus⁴⁷².>

Postea⁴⁷³ mitt den Rächten, vndt Oeconomisten⁴⁷⁴.

Nachmittags, ist Schwester Bathilde⁴⁷⁵ mitt *Meiner herzlieb(st)en* gemahlin⁴⁷⁶ hinauß nach Gräna⁴⁷⁷, Schwester Sofie Margretha⁴⁷⁸ zu entpfahen, entgegen gefahren.

Avis⁴⁷⁹: daß wieder 20 pferde, alldort vbergesetzt. Gott bewahre vor vnglück.

Extra zu Mittage, Melchior Loyß⁴⁸⁰, welcher mich in der Frantzösischen⁴⁸¹ zahlungssache contentiret⁴⁸², & je luy ay donnè derechef satisfaction⁴⁸³.

Gegen abendt, sejndt die beyden Schwestern, mitt *Mejner herzlieb(st)en* Gemahlin, von Gräna wiederkommen.

459 Gestrichenes kaum lesbar und im Original verwischt.

460

461 Bentheim (Bad Bentheim).

462

463 Schwartzberger, Georg Friedrich (1591-1640).

464 *Übersetzung*: "ebenso"

465 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

466 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

467 Anhalt-Zerbst, Magdalena, Fürstin von, geb. Gräfin von Oldenburg (1585-1657).

468 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort"

469 *Übersetzung*: "des Januars"

470 Ludwig, Paul (1603-1684).

471 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

472 *Übersetzung*: "und in anderen Angelegenheiten"

473 *Übersetzung*: "Später"

474 Oeconomist: Wirtschaftssachverständiger.

475 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

476 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

477 Gräna.

478 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

479 *Übersetzung*: "Nachricht"

480 Loyß, Melchior (1576-1650).

481 Frankreich, Königreich.

482 contentiren: zufriedenstellen.

483 *Übersetzung*: "und ich habe ihm erneut Zufriedenstellung gegeben"

<(Le mot ⁴⁸⁴: Böhmen.)>

Post von Ballenstedt⁴⁸⁵ bekommen, < en termes inèsgaulx ⁴⁸⁶ [.]>

22. Januar 1641

☞ den 22^{sten}: Januarij ⁴⁸⁷: 1641.

Fürst August ⁴⁸⁸ hat mir gestern, durch Schwester Sophia Margaretha ⁴⁸⁹ sagen laßen, ich sollte ihn doch nicht so gar vbergeben⁴⁹⁰, vndt ihme abfallen, quasj vero ⁴⁹¹: ich mich biß dato ⁴⁹², als ein interponent⁴⁹³, nicht neütral gehalten. et cetera Gott gebe, daß die gerechtigkeit vndt billigkejt auf allen tejlern, observirt⁴⁹⁴, vndt in acht genommen werde.

[[428r]]

Avis ⁴⁹⁵: vom Thomas Benckendorf⁴⁹⁶ vom 5. Januarij ⁴⁹⁷: von Regensburg⁴⁹⁸ daß Ihre Kayserliche Mayestät⁴⁹⁹ lustig, frölich vndt wolgemuht wehren, hetten die Stände ermahnet, beysammen zu bleiben, vndt deß Reichstages zu erwarten. Wollten auch vor dero Person, nicht weichen, vndt nicht in Vngern⁵⁰⁰ ziehen. Führen im schlitzen, neben dem Ertzhertzog⁵⁰¹ vndt andern Fürsten, auch dem general Piccolominj⁵⁰², den Damen zu ehren, vndt hoften sich wol zu versichern. Die heßischen⁵⁰³ vndt Braunschweigischen⁵⁰⁴ gesandten⁵⁰⁵, hetten bey Ihrer Majestät deputirten⁵⁰⁶, wie auch andern Churfürsten[,] Fürsten vndt Stenden, audientz gehabt. In Engellandt⁵⁰⁷ gieng das Parlament⁵⁰⁸ wol

484 Übersetzung: "Das [Pass-]Wort"

485 Ballenstedt.

486 Übersetzung: "in unangemessenen Worten"

487 Übersetzung: "des Januars"

488 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

489 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

490 übergeben: verraten, preisgeben, aufgeben.

491 Übersetzung: "gerade als ob"

492 Übersetzung: "zum heutigen Tag"

493 Interponent: Vermittler.

494 observiren: einhalten, beachten.

495 Übersetzung: "Nachricht"

496 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

497 Übersetzung: "des Januars"

498 Regensburg.

499 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

500 Ungarn, Königreich.

501 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

502 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

503 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

504 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

505 Bohn, Johann Philipp von (1597-1658); Lampadius, Jakob (1593-1649); Langenbeck, Heinrich (1603-1669); Scheffer, Reinhard (1590-1656); Vultejus, Johannes (1605-1684).

506 Losenstein, Georg Achaz, Graf von (1597-1653); Mohr von Lichtegg, Maximilian, Graf (1590-1659); Volmar, Isaak (1582-1662).

507 England, Königreich.

508 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

fortt, vndt alles vber die authores incendij istius⁵⁰⁹. &cetera <(L'Empereur luy a fait dire, d'attendre encores.⁵¹⁰)>

An Thomas Benckendorf habe ich wieder geschrieben, vndt schreiben laßen.

Caspar Pfau⁵¹¹ avisirt mich, es würde der ReichsTag <convent im lande⁵¹² > biß auf den 8. Februarij⁵¹³ verschoben werden, dieweil der Obrist leutnant Knoche⁵¹⁴ zum Grafen von Schwartzburgk⁵¹⁵ geschickt worden wehre, desßen wiederkunft man zu erwarten hette, nescio quare⁵¹⁶?

Nach Plötzkau⁵¹⁷ vndt Cöthen⁵¹⁸, habe ich geschrieben.

Bürgermeister Weylandt⁵¹⁹ habe ich Nachmittages bey mir in der cur gehabt, wegen des schreibens, &cetera[.]

<Vngern, ist heütte die losung.>

23. Januar 1641

[[428v]]

h den 23. Januarij⁵²⁰: 1641.

Jch habe Rindorffen⁵²¹ nach Ballenstedt⁵²² geschicktt, Gott gebe zu glück vndt gutem succeß⁵²³.

Christoff Wilhelm Schlegel⁵²⁴ hat seinen abschiedt genommen, weil er auß Meiner herzlieb(st)en gemahlin⁵²⁵ diensten getretten. Will numehr eine eigene Oeconomy anfangen.

Bürgermeister Olim⁵²⁶, jst bey mir gewesen, mitt dilatorischer mehr, alß vergenüglicher antwortt.

Vnsere kleine Angelica⁵²⁷ ist gählingen⁵²⁸ kranck worden, Gott wolle ihr wieder zu rechte helfen.

509 Übersetzung: "Urheber jenes Brandes"

510 Übersetzung: "Der Kaiser hat ihm sagen lassen, noch zu warten."

511 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

512 Anhalt, Fürstentum.

513 Übersetzung: "des Februars"

514 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

515 Schwarzenberg, Adam, Graf von (1584-1641).

516 Übersetzung: "ich weiß nicht warum"

517 Plötzkau.

518 Köthen.

519 Weyland, Johann (1601-1669).

520 Übersetzung: "des Januars"

521 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

522 Ballenstedt.

523 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

524 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

525 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

526 Weyland, Johann (1601-1669).

527 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).

528 gähling: plötzlich, unversehens.

Extra: Schlegel vndt *Doctor* Brandt⁵²⁹.

Nachmittags, bin ich hinauß geritten, in warmen wetter, aber tieffem wege. < Ghiribizzj stravagantj.
530 >

Die losung: Gehorsahme folge.

Risposta⁵³¹ von Cöhten⁵³², vndt Plötzkaw⁵³³.

heütte habe ich meine Fehre wiederbekommen. <Gott gebe zu glück, vnd succeß.>

24. Januar 1641

⊙ den 24. Januarij⁵³⁴. 1641.

In die vormittagspredigt: *Magister* Saxens⁵³⁵.

Extra zu Mittage, der Major halcke⁵³⁶, vndt der Medicus⁵³⁷ *Doctor* Brandt⁵³⁸.

Avis⁵³⁹ von Regenspurg⁵⁴⁰ daß alles sehr thewer allda wirdt, von wegen deß Banners⁵⁴¹.

Item⁵⁴²: das die *Braunschweigischen*⁵⁴³ vndt heßischen⁵⁴⁴ Gesandten⁵⁴⁵ zwar [[429r]] ihre anbringen gethan, aber weil sie⁵⁴⁶ sich nicht recht submittiret⁵⁴⁷, noch zur zeitt, schlechte resolution erlanget, sintemahl der Kayser⁵⁴⁸ sich den frieden nicht also abtrotzen laßen will.

Nachmittags wieder in die kirche, mitt den Schwestern⁵⁴⁹.

529 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

530 *Übersetzung*: "Sonderbare wunderliche Einfälle."

531 *Übersetzung*: "Antwort"

532 Köthen.

533 Plötzkau.

534 *Übersetzung*: "des Januars"

535 Sachse, David (1593-1645).

536 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

537 *Übersetzung*: "Arzt"

538 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

539 *Übersetzung*: "Nachricht"

540 Regensburg.

541 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

542 *Übersetzung*: "Ebenso"

543 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

544 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

545 Bohn, Johann Philipp von (1597-1658); Lampadius, Jakob (1593-1649); Langenbeck, Heinrich (1603-1669); Scheffer, Reinhard (1590-1656); Vultejus, Johannes (1605-1684).

546 Bohn, Johann Philipp von (1597-1658); Lampadius, Jakob (1593-1649); Langenbeck, Heinrich (1603-1669); Scheffer, Reinhard (1590-1656); Vultejus, Johannes (1605-1684).

547 submittiren: unterwerfen.

548 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

549 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

Die losung: Gebt dem Kayser, waß des Kaysers ist.⁵⁵⁰

25. Januar 1641

» den 25. Januarij⁵⁵¹ : 1641. [...] ⁵⁵² < Paulj bekehrung⁵⁵³ .>

J'ay fait faire hongre le lourdault entre les grisons⁵⁵⁴, der plumpe, a cause de ses mechancetèz. Dieu le garde d'accident dommageable.⁵⁵⁵

hinauß spatziren mitt *heinrich Friedrich von Einsiedel*⁵⁵⁶ a piedj⁵⁵⁷.

Clara dies Paulj, & Ventj fuere.⁵⁵⁸

Le mot: ce soir⁵⁵⁹ : Fürchte Gott.

26. Januar 1641

σ den 26. Januarij⁵⁶⁰ : 1641.

A spasso, fuorj⁵⁶¹, jn schönem wetter.

Den hofmeister⁵⁶² vndt *Doctor Mechovium*⁵⁶³, meine Rächte bey mir gehabt.

Nostiz⁵⁶⁴ hat 1 hasen vndt 1 Fux hezende einbrachtt.

Die avisen⁵⁶⁵ geben: daß in Engellandt⁵⁶⁶, der Bischof von Cantorbery⁵⁶⁷, auch gefangen gesetzt worden, weil er mitt dem Pabst⁵⁶⁸ vndt Jesuiten⁵⁶⁹ zu Rom⁵⁷⁰, correspondirt, vndt seine brieft in

550 Lc 20,25

551 *Übersetzung*: "des Januars"

552 Graphisch nicht darstellbares Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.

553 Tag Pauli Bekehrung: Gedenktag an die Bekehrung des Apostels Paulus (25. Januar).

554 *Übersetzung*: "Ich habe den Tölpel unter den grauen [Pferden] kastriert machen lassen"

555 *Übersetzung*: "wegen seiner Boshaftheiten. Gott beschütze ihn vor einem schädlichen Unfall."

556 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

557 *Übersetzung*: "zu Fuß"

558 *Übersetzung*: "Ein klarer Paulitag und es sind Winde gewesen."

559 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort heute Abend"

560 *Übersetzung*: "des Januars"

561 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang hinaus"

562 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

563 Mechovius, Joachim (1600-1672).

564 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

565 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

566 England, Königreich.

567 Laud, William (1573-1645).

568 Urban VIII., Papst (1568-1644).

569 Jesuiten (Societas Jesu).

570 Rom (Roma).

Originalj⁵⁷¹, intercipirt⁵⁷² worden, daß er die Papjsterey⁵⁷³ in Engellandt, wieder ejnführen wollen. Dörffte ihm vbel ergehen. [[429v]] Das Parlament⁵⁷⁴ aber, will alles in den Standt setzen, wie es zur zeitt, der Königin Elisabeth⁵⁷⁵ gewesen. Gott gebe, den Weltlichen, vndt den kirchenfrieden, in allen landen.

Item⁵⁷⁶: daß der Banner⁵⁷⁷ vor Regenspurg⁵⁷⁸ sich præsentirt, vndt vber die Thonaw⁵⁷⁹, vberß eiß, gegangen, viel pferde weggenommen, beütte gemacht, auch etzliche häuser, flegken, vndt dörfer, eingeäschert. Ihre Kayserliche Mayestät⁵⁸⁰ aber, rüsten sich zum widerstandt.

So geben auch die zeittungen⁵⁸¹:

Daß ein Türkischer⁵⁸² gesandter⁵⁸³, im hagen⁵⁸⁴, städtlich eingeholet worden, mjt 14 carossen.

Item⁵⁸⁵: daß in der Margk Brandenburg⁵⁸⁶, der Stallhanß⁵⁸⁷ sehr vbel hause.

In Catalogna⁵⁸⁸ 589 wehre alles in vollem fwer.

In Portugall⁵⁹⁰, noch keine gewiße richtigkeitt.

Im Niederlandt⁵⁹¹, geschehen stargke præparatoria⁵⁹², auf beyden sejten⁵⁹³.

Zur See⁵⁹⁴ feyerten die Duynkercker⁵⁹⁵ auch njcht, hetten vjel holländische Schjffe hinweg genommen.

571 *Übersetzung*: "im Original"

572 intercipiren: abfangen.

573 Papisterei: (aus protestantischer Sicht) katholische, vom Papst als dem Oberhaupt der katholischen Kirche zu verantwortende Irrlehre.

574 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

575 Elisabeth I., Königin von England und Irland (1533-1603).

576 *Übersetzung*: "Ebenso"

577 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

578 Regensburg.

579 Donau, Fluss.

580 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

581 Zeitung: Nachricht.

582 Osmanisches Reich.

583 Person nicht ermittelt.

584 Den Haag ('s-Gravenhage).

585 *Übersetzung*: "Ebenso"

586 Brandenburg, Markgrafschaft.

587 Stålhandske, Torsten (1594-1644).

588 Katalonien, Fürstentum.

589 *Übersetzung*: "In Katalonien"

590 Portugal, Königreich.

591 Niederlande (beide Teile).

592 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

593 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen); Spanien, Königreich.

594 Ärmelkanal.

595 Duinkerker (Dünkirchener) Freibeuter: Freibeuter, die während des Achtzigjährigen Krieges (1568-1648) im spanischen Auftrag von der flämischen Küste (v. a. Dünkirchen) aus Kaperfahrten gegen die Vereinigten Niederlande unternahmen.

Die heßischen⁵⁹⁶ spreützten sich auch, iedoch mitt geringem succeß⁵⁹⁷.

[[430r]]

Die eißfahrt⁵⁹⁸ ist heütte allhier zu Bernburgk⁵⁹⁹ mitt machtt gegangen. Soll zu Calbe⁶⁰⁰ den damb durchrißen, auch die Milde⁶⁰¹ zu Deßaw⁶⁰² großen schaden gethan haben. Ich habe zwar selber diesen Nachmittag darnach gesehen, aber nichts spühren können, daß einiger schade geschehen. Gott lob.

Ehre die Obrigkeitt, war die losung heütte.

27. Januar 1641

☞ den 27. Januarij⁶⁰³: 1641.

In die wochenpredigt, *Magister Sachßens*⁶⁰⁴.

Extra: halcke⁶⁰⁵, zu Mittage.

Schreiben von Deßaw⁶⁰⁶, daß Erdtmann Gideon⁶⁰⁷, ein apostema (in clunibus dextris *salvo honore*)⁶⁰⁸ bekommen, hat sich aber, Gott lob, vndt danck, gebeßert, der wolle ferner, mitt gnaden segenen.

28. Januar 1641

☞ den 28. Januarij⁶⁰⁹: 1641.

Es seindt mir vber die 150 Erstlingsschafe⁶¹⁰ baldt nach einander hinweg gestorben, wie ich heütte erfahren. Aber dieses vnglück vndt viehsterben, findett sich auch bey andern haußhaltungen.

J'ay escrit a Bretzsch⁶¹¹. Dieu m'y doint bonne Fortune.⁶¹²

[[430v]]

596 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

597 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

598 Eisfahrt: Eisgang.

599 Bernburg.

600 Calbe.

601 Mulde, Fluss.

602 Dessau (Dessau-Roßlau).

603 *Übersetzung*: "des Januars"

604 Sachse, David (1593-1645).

605 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

606 Dessau (Dessau-Roßlau).

607 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

608 *Übersetzung*: "ein Geschwür (an den rechten Hinterbacken unbeschadet der Ehre)"

609 *Übersetzung*: "des Januars"

610 Erstlingsschaf: geschlechtsreifes Schaf.

611 Pretzsch.

612 *Übersetzung*: "Ich habe nach Pretzsch geschrieben. Gott gebe mir dazu Glück."

J'ay envoyè mes Conseillers, *Heinrich Friedrich von Einsiedel*⁶¹³ & *Docteur* Joachimus Mechovius⁶¹⁴, a Plötzkaw⁶¹⁵, Dieu leur doint bonne depesche.⁶¹⁶

Extra: der Major halcke⁶¹⁷, zu Mjttage.

*Zeitung*⁶¹⁸ von Cöhten⁶¹⁹, daß der Banner⁶²⁰ die brücke vndt paß zu Donawstauffen⁶²¹ erobert, daselbst vbergangen, vndt Regenspurgk⁶²², blocquirt hallte, si credere fas est⁶²³ ! Aller gesandten diener, sollen schantzen müßen, keinen außgenommen. Es soll auch der *general* Piccolominj⁶²⁴, welcher gemeinet, es wehren nur puschklepper⁶²⁵, vndt mitt eztlich hundert pferden außgefallen, wieder sein von stargken trouppen hineyn geiagt worden; si credere licet⁶²⁶ !

Der Medicus, *Doctor* Brandt⁶²⁷⁶²⁸, ist bey mir gewesen, con speranza, che il Signor Fürst Friedrich⁶²⁹ mj vorrà dare gusto, e contento⁶³⁰.

29. Januar 1641

☞ den 29. Januarij⁶³¹: 1641.

Es ist heütte, wie auch gestern, ein stargker windt gewesen, <daß man kaum vberfahren können.>

Meine Abgesandten⁶³², seindt noch gestern spähte von Plötzkaw⁶³³ wiederkommen, mit bericht, daß der præident⁶³⁴ am Podagra⁶³⁵ vnpaß, Gott beßere alleß, Jtem⁶³⁶: daß sie auch die Regenspurger

613 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

614 Mechovius, Joachim (1600-1672).

615 Plötzkau.

616 *Übersetzung*: "Ich habe meine Räte Heinrich Friedrich von Einsiedel und Doktor Joachim Mechovius nach Plötzkau geschickt. Gott gebe ihnen gute Abfertigung."

617 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

618 Zeitung: Nachricht.

619 Köthen.

620 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

621 Donaustauf.

622 Regensburg.

623 *Übersetzung*: "wenn man das glauben darf"

624 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

625 Buschklepper: Straßenräuber und Strauchdiebe, die sich im Gebüsch oder Wald versteckt halten.

626 *Übersetzung*: "wenn man das glauben darf"

627 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

628 *Übersetzung*: "Arzt Doktor Brandt"

629 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

630 *Übersetzung*: "mit Hoffnung, dass mir der Herr Fürst Friedrich Vergnügen und Zufriedenheit geben wollen wird"

631 *Übersetzung*: "des Januars"

632 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653); Mechovius, Joachim (1600-1672).

633 Plötzkau.

634 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

635 *Übersetzung*: "Fußgicht"

636 *Übersetzung*: "ebenso"

⁶³⁷ zeittung⁶³⁸ allda glaüben. heütte haben sie mir relation⁶³⁹ gethan, [[431r]] wie sie zu Plötzkaw⁶⁴⁰ tractirt⁶⁴¹, vndt gehört worden.

Extra: *Doctor* Mechovius⁶⁴² der CammerRaht zu Mittage gewesen.

Der Præsident⁶⁴³, hat sich wol erbotten. Jddîo cj dîa glj effettj. ⁶⁴⁴ <Die losung war: Gott mitt vnß.>

Ich habe nach Cöhten⁶⁴⁵ geschrieben.

30. Januar 1641

ᵝ den 30^{sten}: Januarij ⁶⁴⁶: 1641.

Intrighi ⁶⁴⁷ von Schwedischen⁶⁴⁸ offizirern gehabt, von wegen ezlicher diener vndt vnderthanen, die sie zu dienen zwingen wollen. habe mich aber masculine ⁶⁴⁹ opponirt.

hinauß hetzen geritten, vndt haben 3 hasen einbracht, der 4^{te}: endtlieff.

Die losung: vnser Erlöser.

Avis ⁶⁵⁰ auß Mecklenburg⁶⁵¹, daß herzogk Adolf⁶⁵² einen lutherischen prædicanten in die eisen schlagen laßen, weil er dem hofmeister Lancken⁶⁵³ ein kindt⁶⁵⁴ in seinem hause, ohne exorcismo ⁶⁵⁵, getaufft. Er will das maß der bößheitt voll machen.

637 Regensburg.

638 Zeitung: Nachricht.

639 Relation: Bericht.

640 Plötzkau.

641 tractiren: bewirten.

642 Mechovius, Joachim (1600-1672).

643 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

644 *Übersetzung*: "Gott gebe davon die Auswirkungen."

645 Köthen.

646 *Übersetzung*: "des Januars"

647 *Übersetzung*: "Verwicklungen"

648 Schweden, Königreich.

649 *Übersetzung*: "mannhaft"

650 *Übersetzung*: "Nachricht"

651 Mecklenburg, Herzogtum.

652 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von (1588-1658).

653 Lancken, Olof von der (gest. 1668).

654 Lancken (3), N. N. von der (geb. 1640/41).

655 *Übersetzung*: "Exorzismus"

656 Während die meisten lutherischen Theologen am Taufexorzismus festhielten als eine Erinnerung daran, dass die Kraft des Heiligen Geistes das Kind durch das Sakrament der Taufe aus der Gewalt des Satans befreie, lehnten die Calvinisten den Exorzismus entschieden ab, weil für sie die Taufzeremonie lediglich feierlich bestätigte, dass die getaufte Person bereits zuvor allein durch die Gnade Gottes in den Kreis der Gläubigen aufgenommen worden sei [vgl. Theologische Realenzyklopädie 10 1982, S. 753f.]. In Anhalt hatte die 1589/90 durch das nunmehr reformierte Fürstenhaus angeordnete Abschaffung des Taufexorzismus deshalb zum heftigen Widerspruch der überwiegend das orthodoxe Luthertum verteidigenden Geistlichkeit geführt [vgl. Werner Freitag: Konflikte im Prozeß der reformierten Konfessionalisierung im Fürstentum Anhalt am Ende des 16. Jahrhunderts, in: Ders. / Klaus Erich Pollmann /

Avis⁶⁵⁷ von Ballenstedt⁶⁵⁸, von Rindorf⁶⁵⁹ vndt Georg Knüttel⁶⁶⁰ nebst einem hasen, allerley seltzame mirabilia⁶⁶¹ von meüsen, etcetera[.] Jch hallte es seye hexenwerck.

Mejne ~~unge~~ Stuchte die braune < Fuxichte⁶⁶² > Marigke, hat zu[...]~~hl~~ gefohlt. vndt verfohlet⁶⁶³. Pacience!⁶⁶⁴

31. Januar 1641

☉ den 31^{sten}: Januarij⁶⁶⁵: 1641. Ⅹ

In die kirehe <predigt> vormittags, hieroben aufm Schloße, da Bartolomæus Jonius⁶⁶⁶, pfarrer von Altenburg⁶⁶⁷ geprediget.

Extra: halcke⁶⁶⁸, vndt Jonius zu Mittage.

Schreiben, vndt seltzame avisen⁶⁶⁹ von Cöhten⁶⁷⁰:

Daß der hertzogk von Braganza⁶⁷¹ zum Könige in Portugall⁶⁷² gekrönet, vndt deß Königs in Spannen⁶⁷³ Vice Rè⁶⁷⁴ ⁶⁷⁵erstochen, vndt zum Fenster hinauß, geworfen worden. Es wehren alle plätze in Portugall biß auf ejnen, recuperirt⁶⁷⁶. Dem Newen Könige, wehre auch ein vergrabener großer Schatz, von einem Mawrer, gezeigt worden, an goldt, silber, vndt edelgesteinen, zu erhaltung seines standes. Die herren Staden⁶⁷⁷ wollten ihm hülfe zuschicken, vndt Brasilien⁶⁷⁸ wiedergeben. Don Juan der neue König, wehre neben seinem Neüniährigen[!] Söhnlein⁶⁷⁹

Matthias Puhle Hg., Politische, soziale und kulturelle Konflikte in der Geschichte von Sachsen-Anhalt. Beiträge des landesgeschichtlichen Kolloquiums am 4./5. September 1998 in Vockerode, Halle/Saale 1999, S. 104-110].

657 Übersetzung: "Nachricht"

658 Ballenstedt.

659 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

660 Knüttel, Georg (1606-1682).

661 Übersetzung: "Wunderdinge"

662 fuchsicht: der Fellfarbe eines Fuchses ähnlich, fuchsfarbig, rötlich.

663 verfohlen: ein totes Fohlen zur Welt bringen.

664 Übersetzung: "Geduld!"

665 Übersetzung: "des Januars"

666 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

667 Altenburg (bei Nienburg/Saale).

668 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

669 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

670 Köthen.

671 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

672 Portugal, Königreich.

673 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

674 Übersetzung: "Vizekönig"

675 Die letzte spanische Vizekönigin von Portugal war Margherita Gonzaga, Duchessa di Mantova e Monferrato. Ermordet wurde deren Staatssekretär Miguel de Vasconcelos.

676 recuperiren: zurückerobern.

677 Niederlande, Generalstaaten.

678 Niederländisch-Brasilien (Neuholland).

679 Theodosius, Infant von Portugal (1634-1653).

gekröhnet worden. Ist dem Don Sebastiano⁶⁸⁰, nahe verwandt gewesen. Zu Brüßel⁶⁸¹, wehre sehr große consternation, vndt alteration⁶⁸². In Engellandt⁶⁸³, wehre der Erzbischoff von Candelberg⁶⁸⁴ auch gefangen gesetzt, vndt das Parlament⁶⁸⁵ thete waß es wüntzschete.

[[432r]]

Nachmittags, wieder in die kirche.

Eine alltes aber doch wolgemeintes condolentzschreiben von Krannichfeldt⁶⁸⁶ von der FrawMuhme von Schwartzburg⁶⁸⁷ empfangen, darinnen sie diese verba formalia⁶⁸⁸ eigenhändig annectiret⁶⁸⁹:

*Euer Liebden*⁶⁹⁰ seindt versichert, daß mir dieser vnversehene Todesfall der liebsten Tugendtlichen frewlein Annen Sophien⁶⁹¹, sehr zu hertzen gehet, vndt wirdt man Ihrer *Liebden* gleichen, an hohem verstande, demuht, holdtsehligeitt, frömmigkeitt, vndt waß nur Nahmen haben mag, nicht leicht finden. Mein Bruder Fürst Ludwig⁶⁹² vndt *Seiner Liebden* gemahlin⁶⁹³, werden *Ihre Liebden* wol sehr vngerne verlohren haben. *Ihre Liebden* haben große trew an dero *herzlieb(st)en* gemahlin, vndterschiedlich gethan. Gott tröste alle betrübte hertzen.

Sonst war das schreiben more solito⁶⁹⁴, gar beweglich, vndt wol stylisiret⁶⁹⁵. Gott schaffe vns doch nun einmahl rechte erquickung, vndt Trost, friede, vndt frewde, vndt dempfe mitt Macht, den feindt, vndt den Rachgierigen.

Die losung gab ich heütte Nostitzen⁶⁹⁶: Behte fleißig.

Doctor Martinus Jonies⁶⁹⁷, ist von Krannichfeldt hergeschickt[!] worden.

680 Sebastian, König von Portugal (1554-1578).

681 Brüßel (Brussels, Bruxelles).

682 Alteration: Aufregung, Ärger.

683 England, Königreich.

684 Laud, William (1573-1645).

685 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

686 Kranichfeld.

687 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

688 *Übersetzung*: "förmlichen Worte"

689 annectiren: anhängen.

690 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

691 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

692 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

693 Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe (1599-1654).

694 *Übersetzung*: "in gewohnter Weise"

695 stilisiren: schriftlich darstellen.

696 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

697 Jonies, Martin.

Personenregister

- Andeflycht, Carl Gregorsson 4, 11
 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 24
 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 6, 32
 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 7, 13, 32
 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 21, 22, 25
 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 3, 22, 24
 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 20, 28
 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 20
 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 7, 13, 29
 Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von 7, 13
 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 7, 13
 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 22, 23, 25
 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 3, 6, 7, 13, 13, 32
 Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe 32
 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 5, 6, 7, 13, 13, 23
 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 22
 Anhalt-Zerbst, Magdalena, Fürstin von, geb. Gräfin von Oldenburg 22
 Banér, Johan Gustafsson 3, 9, 15, 20, 25, 27, 29
 Benckendorf, Thomas 6, 10, 15, 16, 23
 Bodenhausen, Cuno Ordemar von 8
 Bohn, Johann Philipp von 23, 25, 25
 Börstel, Adolf von 15
 Börstel, Christian Heinrich von 16
 Börstel, Heinrich (1) von 6, 7, 11, 16, 29, 30
 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 10, 10
 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 8, 10, 15, 16
 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von 8, 9, 16
 Brandt, Johann (2) 8, 25, 25, 29
 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von 9, 16
 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von 22
 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 12, 19
 Colombo, Giacomo de 4
 Einsiedel, Heinrich Friedrich von 10, 14, 26, 26, 29, 29
 Elisabeth I., Königin von England und Irland 27
 Enderling, Georg 13
 Farnese, Odoardo I 16
 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 14, 20, 23, 25, 27
 Gonzaga, Margherita, geb. Savoia
 Halck, Hans Albrecht von 3, 8, 13, 18, 21, 25, 28, 29, 31
 Heldt, Peter 3, 6, 14, 14, 17
 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von 15, 16
 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf 21
 Johann II. Kasimir, König von Polen 16
 Johann IV., König von Portugal 31
 Jonies, Martin 32
 Jonius, Bartholomäus 31
 Karl I., König von England, Schottland und Irland 19
 Knoch(e), Christian Ernst von 21, 24
 Knoch(e), Kaspar Ernst von 19, 20
 Knüttel, Georg 31
 Lampadius, Jakob 23, 25, 25
 Lancken, Olof von der 30
 Lancken (3), N. N. von der 30
 Langenbeck, Heinrich 23, 25, 25
 Laud, William 26, 32
 Losenstein, Georg Achaz, Graf von 23
 Loyß, Melchior 20, 22

Ludwig, Paul 5, 11, 14, 16, 17, 21, 22
 Ludwig XIII., König von Frankreich 16
 Mechovius, Joachim 2, 10, 13, 14, 15, 16, 19, 26, 29, 29, 30
 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 6
 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von 6
 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von 30
 Milag(ius), Martin 6
 Mohr von Lichtegg, Maximilian, Graf 23
 Nassau-Diez, Heinrich Kasimir I., Graf von 12
 Näter, Paul 17
 Nostitz, Karl Heinrich von 26, 32
 Oberlender, Johann Balthasar 4, 6
 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 9
 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland 9, 12, 15, 19
 Oranien, Wilhelm II., Fürst von 9, 12, 15, 19, 20
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 10, 23
 Pfalz, Louise Juliana, Kurfürstin von der, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg 10
 Pfau, Kaspar (1) 3, 5, 5, 7, 8, 11, 15, 24
 Pfuel, Adam von 3
 Pfuel, Helena Johanna von, geb. Kerssenbrock 3
 Philipp IV., König von Spanien 31
 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe 10, 23, 29
 Reichardt, Georg 10, 14, 17, 21
 Rindtorf, Abraham von 24, 31
 Sachse, David 2, 2, 21, 25, 28
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 21
 Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di 12, 16
 Scheffer, Reinhard 23, 25, 25
 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) 24
 Schleswig-Holstein-Sonderburg, Maria, Herzogin von 4
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Johann, Herzog von 4
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Philipp, Herzog von 4
 Schulenburg, Levin von der 8
 Schwartzberger, Georg Friedrich 22
 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt 32
 Schwarzenberg, Adam, Graf von 24
 Sebastian, König von Portugal 32
 Sommer, Johann Andreas 2, 3, 3
 Spalter, Johann Georg 12, 14
 Stålhandske, Torsten 27
 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck 15, 16, 18
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 6, 10
 Theodosius, Infant von Portugal 31
 Urban VIII., Papst 26
 Vasconcelos, Miguel de
 Volmar, Isaak 23
 Vultejus, Johannes 23, 25, 25
 Werder, Dietrich von dem 8
 Werth, Johann, Graf von 21
 Weyland, Johann 24, 24
 Winckel, Johann Georg aus dem 3
 Württemberg, Eberhard, Herzog von 15
 Württemberg, Eberhard III., Herzog von 15, 16

Ortsregister

- Altenburg (bei Nienburg/Saale) 31
Anhalt, Fürstentum 4, 24
Ärmelkanal 27
Aschersleben 4
Ballenstedt 4, 6, 11, 14, 23, 24, 31
Bentheim (Bad Bentheim) 21
Bernburg 2, 5, 6, 7, 17, 20, 28
Bernburg, Amt 14
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 4, 14
Bernburg, Talstadt 4
Brandenburg, Markgrafschaft 27
Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum 23, 25
Brüssel (Brussels, Bruxelles) 32
Calbe 28
Den Haag ('s-Gravenhage) 27
Dessau (Dessau-Roßlau) 12, 14, 19, 20, 28, 28
Donau, Fluss 27
Donaustauf 29
Egeln 18
Eger (Cheb) 3
Eisleben (Lutherstadt Eisleben) 3, 5
England, Königreich 10, 12, 15, 19, 20, 23, 26, 32
Ermsleben 4
Frankreich, Königreich 9, 12, 16, 22
Galiläa 18
Görzig 8
Gröna 22
Güstrow 6
Habsburgische Erblande (österreichische Linie) 9
Halberstadt 4, 15
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 23, 25, 28
Hilpoltstein 9
Hof 3
Holstein, Herzogtum 17
Itzehoe 4
Kana (Qana) 18
Kastilien, Königreich 21
Katalonien, Fürstentum 10, 12, 16, 18, 21, 27
Königsberg (Kaliningrad) 8
Köthen 4, 5, 8, 12, 14, 24, 25, 29, 30, 31
Kranichfeld 32
Krim, Khanat 9
Landsberg 4
Lausitz 13
Leeuwarden 12
Liegnitz (Legnica) 9
Magdeburg 18
Mecklenburg, Herzogtum 30
Mulde, Fluss 28
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 9, 19, 27
Niederlande (beide Teile) 27
Niederländisch-Brasilien (Neuholland) 31
Nürnberg 10
Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum 9, 15, 20
Osmanisches Reich 21, 27
Pful 5
Plötzkau 6, 8, 11, 13, 17, 20, 24, 25, 29, 29, 30
Polen, Königreich 9
Portugal, Königreich 18, 27, 31
Pretzsch 28
Preußen, Herzogtum 8, 9, 16
Regensburg 5, 5, 6, 10, 14, 23, 25, 27, 29, 29
Rom (Roma) 26
Saale, Fluss 12
Schleiz 3
Schottland, Königreich 12, 15
Schweden, Königreich 8, 18, 30
Spanien, Königreich 12, 27
Staßfurt 11
Steiermark, Herzogtum 21
Ungarn, Königreich 23
Wernigerode 11
Wolfenbüttel 9, 16
Zepzig 5

Körperschaftsregister

Anhalt, Landstände 7, 13, 14

Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt)
10, 11

Duinkerker (Dünkirchener) Freibeuter 19, 27

England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 10, 19, 23, 27, 32

Jesuiten (Societas Jesu) 26

Niederlande, Generalstaaten 31

Weimarische Armee 3